

Unzertrennliche Liebe

Von -Jule-Dragneel-

Kapitel 10: Shulk's Liebesgeständnis

Kapitel 10: Shulk's Liebesgeständnis

Shulk wachte nach einer Stunde wieder auf, Kiara schlief immer noch, daher stand er auf, ließ Kiara noch etwas schlafen und ging in die Küche. Shulk nahm das Telefon und rief bei Fiora an, dass sie doch bitte überkommen soll.

Nach 20 Minuten klopfte es an der Tür, Shulk ließ Fiora rein und ging mit ihr in die Küche. „Okay Shulk, über was wolltest du mit mir reden?“, fragte Fiora ihn. „Ich habe dir doch erzählt, dass ich mich in Kiara verliebt habe?“ „Ja und weiter?“ „Ich weiß nicht wie ich es ihr sagen soll. Ich habe angst wie sie darauf reagiert.“ „Shulk, geh einfach zu ihr und sag was du fühlst, dass wird schon schief gehen.“ „Okay Fiora, ich versuche es“, Shulk stand auf und ging ins Wohnzimmer.

In diesem Moment wachte Kiara auf, sie rieb sich die Augen und erblickte Shulk in der Türschwelle stehen. „Shulk es wieder besser geht?“ „Ja Kiara, mir geht's wieder besser, dank dir“, Shulk setzte sich neben sie. „Hör zu Kiara, hast du schon mal geliebt?“ „Kiara Eltern geliebt hat.“ „So meine ich das eigentlich nicht. Ich meine, ob du schon mal einen Jungen geliebt hast.“ „Ich Shulk lieb hab.“ Daraufhin wurde Shulk knallrot: „W...wirklich? Du liebst mich?“ Sie nickte: „Shulk sehr nett zu Kiara ist. Immer geholfen hat.“ „Ach nun ja, jeder braucht doch Hilfe.“ Da kam plötzlich Kiara ihm sehr nah und küsste ihn kurz auf den Mund. Shulk erschrak, damit hatte er nicht gerechnet. „Du Kiara, wenn du 17 oder 18 Jahre alt bist, dann können wir beide zusammen was anfangen.“ Kiara legte den Kopf schief: „Kiara jetzt mit Shulk zusammen sein möchte.“ „Ja ich weiß. Aber du bist noch zu jung, ich könnte Ärger bekommen, weil ich mit einer Minderjährigen zusammen bin. Ich warte aber solange auf dich.“ „Okay Shulk, Kiara ganz schnell groß wird. Kiara aber solange hier bleiben kann?“ „Ja na klar, das hier ist doch dein Zuhause“, lächelte Shulk. Kiara freute sich sehr darüber und umarmte ihn stürmisch. Shulk musste lachen, auch Kiara lachte mit.

Am späten Abend verabschiedeten sie sich von Fiora, die noch zum Abendessen blieb. Danach tapste Kiara nach oben, zog sich um und legte sich ins Bett. Shulk kam auch schon bald hinterher, legte sich neben sie und schlief auch schon bald ein.